

Dreiband-Oberliga

Einseitiges Spitzenspiel

BC Frintrop <> BF Horster-Eck 7:1

Das Spitzenspiel in der Dreiband-Oberliga war eine klare Angelegenheit für den noch ungeschlagenen Tabellenführer. Horster-Eck, wie Frintrop im Vorjahr aus der 2. Bundesliga zusammen abgestiegen, war dieses Mal beim Stadtnachbarn chancenlos. Schon im ersten Durchgang der Begegnung legte der westessener Titelaspirant den Grundstein für seinen unangefochtenen Sieg. Während Detlev Rahmfeld noch über weite Strecken seiner Partie gegen Michael Gertzen mithalten konnte (40:31), stand Hans Bechert gegen Lutz Heller, der an diesem Tag leistungsstärkster Spieler war und mit 1,111 Durchschnitt (40:16 in 36 Aufnahmen) seine bisher beste Saisonleistung ablieferte, auf verlorenem Posten. Dirk Rosteck hatte den ehemaligen Deutschen Dreibandmeister Hans-Jürgen Kühl zum Gegner, der von seinen insgesamt drei Titeln zwei im Dress von Horster-Eck errang. Der Exmeister kann es immer noch und gewann deutlich mit 40:25. Uwe van den Berg blieb es vorbehalten, gegen Karl-Heinz Gertzen mit einem Remis in gutem Durchschnitt von 1,000 den Ehrenpunkt zu holen.

19.11.2018 | Hans Ernst Bechert